

NETZWERK RECHTLICHE BETREUUNGEN IN DER WOHNUNGSLOSENHILFE MÜNCHEN

IN-WO E.V.

1. DER VEREIN IN-WO E.V.

Das Projekt "Netzwerk Rechtliche Betreuungen in der Wohnungslosenhilfe" wird vom Verein In-Wo e.V. initiiert, getragen und durchgeführt.

Zwecke des Vereins In-Wo e.V. sind die Förderung des Wohlfahrtswesens und mildtätiger Zwecke durch die Unterstützung wohnungsloser, von Wohnungslosigkeit bedrohter und ehemals wohnungsloser Menschen sowie die Förderung ihrer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und ihrer Fähigkeit, ihr Leben weitestgehend selbst zu gestalten. Bei seiner Arbeit kooperiert der Verein mit verschiedenen Institutionen der Wohnungslosenhilfe und der Sozialpsychiatrie sowie mit Betreuungsbehörden und anerkannten Betreuungsvereinen.

Die rechtliche Betreuung wohnungsloser Menschen ist eine der drei Säulen unserer Vereinsarbeit.

2. BESONDERHEITEN IN DER RECHTLICHEN BETREUUNG WOHNUNGSLOSER MENSCHEN

Die rechtliche Betreuung wohnungsloser Menschen ist häufig mit Herausforderungen verbunden:

Wohnungslose Menschen mit einer psychischen Erkrankung halten sich häufig nicht lange an einem Ort auf. Sie sind für rechtliche Betreuerinnen und Betreuer schwer erreichbar. Bei der Übernahme einer Betreuung kommt es nicht selten vor, dass die betreute Person keinen Personalausweis, keine Krankenversicherung und kein Bankkonto hat. Darüber hinaus ist die Wohnungslosenhilfe ein komplexes, unübersichtliches und heterogenes Hilfesystem.

3. NETZWERK RECHTLICHE BETREUUNGEN IN DER WOHNUNGSLOSENHILFE MÜNCHEN

Das Netzwerk bringt Berufs-, Vereins- sowie ehrenamtliche Betreuer und Betreuerinnen, die wohnungslose Menschen in München und Bayern rechtlich betreuen, zusammen.

Kurzfristiges Ziel des Netzwerkes ist es, eine Plattform für den fachlichen Austausch (z.B. kollegiale Beratung, Hilfestellung bei Fragen) zu bieten. Das Netzwerk soll den Betreuerinnen und Betreuern auch die Möglichkeit geben, die Angebote der Wohnungslosenhilfe und der Sozialpsychiatrie besser kennen zu lernen. Zu den Gesprächen werden regelmäßig Experten aus diesen Bereichen eingeladen.

Langfristig soll das Netzwerk dazu beitragen, dass die Vernetzung zwischen rechtlichen BetreuerInnen, Wohnungslosenhilfe und Sozialpsychiatrie in München und Bayern- auch fallübergreifend - gestärkt wird.

4. WER UND WIE

- Für wen: Betreuerinnen und Betreuer, die wohnungslose Menschen in München und Bayern rechtlich betreuen und einen kollegialen Austausch wünschen. Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sind im Netzwerk herzlich willkommen
- Die Registrierung erfolgt über eine E-Mail an inwo.ev@gmx.de
- Wie: Das Netzwerk trifft sich einmal im Monat on-line; zusätzlich können Fragen über eine WhatsApp-Gruppe und E-Mail gestellt und schnell beantwortet werden.